

1. Sommererlebnisse

 » S. 123

1. Ergänzen Sie die Sätze mit den Rektionen der Verben!

Morgen treffen wir uns (unsere Kollegen)

Im nächsten Sommer fahren wir an die Küste. Wir freuen uns schon
..... (die Reise)

Der Nachbar hat mit seiner Frau nicht besprochen. (sein Plan)

Darf ich dich einladen? (ein Kaffee)

Die Jugendlichen schwärmen (der junge Professor)

Gestern habe ich zufällig auf der Straße getroffen. (dein Freund)

Warum hast du uns nichts erzählt? (dein Urlaub)

Wir haben uns im Kino unterhalten. (der Film)

2. Üben Sie die drei Formen der Verben! Ergänzen Sie die Tabelle!

anbieten		
	half	
		hat bestellt
bekommen		
	stellte	
		hat gehabt
genießen		
	empfahl	
		hat gekannt
anrufen		
	gewann	
		hat angezogen
fliegen		
	versprach	
		ist geblieben

halten		
	füllte aus	
		ist gefahren
fühlen		
	brachte	
		hat begonnen
wissen		
	vergaß	
		ist gewesen
bitten		
	gefiel	
		hat getanzt

3. Setzen Sie die Sätze ins Präteritum!

Nach dem regnerischen Winter müssen wir Urlaub machen.

Die Touristen liegen den ganzen Tag in der Sonne.

Am Wochenende pflücke ich im Garten Blumen.

Die Freunde treffen sich in letzter Zeit leider sehr selten.

Meine Cousine arbeitet ein ganzes Jahr als Au-pair-Mädchen in England.

Die Studenten unterhalten sich abends in einer Bierstube.

Ich schwimme sehr gern im warmen Meer.

Im September fängt die Schule wieder an.

4. Beenden Sie die Sätze im Perfekt!

Frau Moll wird morgen den Film ansehen, aber ich ihn schon vorgestern
..... .

Herr Bruck wird den Roman morgen lesen, aber wir ihn schon früher
..... .

Martin wird erst um zehn Uhr aufstehen, aber ich schon um sieben Uhr
..... .

Du wirst erst am Abend nach Hause fahren, aber deine Frau schon am
Nachmittag nach Hause

Ich werde im Sommer Urlaub machen, aber mein Onkel schon im Frühling Urlaub

Die Großeltern werden zum Abendessen Pizza essen, aber du schon zum Frühstück Pizza

Der Chef wird erst um zehn Uhr am Arbeitsplatz ankommen, aber seine Sekretärin schon um acht Uhr

Ihr werdet die Baudenkmäler erst am Sonntag bewundern, aber wir sie schon am Sonnabend

5. Beantworten Sie die Sätze im Futur!

Haben Sie Ihr Fahrrad schon gefunden? (bald)

Habt ihr schon ein Appartement gemietet? (morgen)

Hat Helga früher in Regensburg gelebt? (nächstes Jahr)

Sind die Touristen schon ausgestiegen? (an der nächsten Station)

Hast du schon deinen Badeanzug angezogen? (gleich)

Haben Sie schon im Meer gebadet? (im Juli)

Hat die Sonne im Winter viel geschienen? (im Sommer)

Hast du gestern über meinen Plan nachgedacht? (morgen)

6. Setzen Sie die Sätze mit Modalverben ins Präsens, Präteritum und Perfekt!

Du schreibst jeden Tag eine Ansichtskarte. (müssen)

Die Vögel im Wald singen wunderschön. (können)

Der junge Mann läuft jeden Tag eine Stunde. (wollen)

Du hilfst mir bei der Arbeit. (sollen)

Ich besichtige die Baudenkmäler der Stadt. (können)

Die Touristen nehmen den Reiseführer mit. (wollen)

Die Kollegen bleiben bis fünf Uhr im Büro. (müssen)

Du rauchst in meinem Zimmer nicht. (dürfen)

7. Beenden Sie die Sätze mit dem Satz in Klammern!

Ich weiß, dass
(Du hast im Sommer nach Kroatien fahren wollen.)

Wir freuen uns, dass
(Sie haben das Schiff erreichen können.)

Wir haben einen Städtebesuch gemacht, weil
(Wir haben unsere Heimat besser kennen lernen wollen.)

Der Fremdenführer hat gefragt, ob
(Haben Sie die berühmten Gemälde bewundern können?)

Die Schüler sind müde gewesen, weil
(Sie haben im Schuljahr viel lernen müssen.)

Wir haben Hans gefragt, warum
(Er hat in Ulm eine Wohnung mieten müssen.)

Ich habe den Abend in der Bierstube verbracht, obwohl
(Ich habe kein Bier trinken dürfen.)

Niemand weiß, worüber
(Der Fremdenführer hat reden wollen.)

8. Setzen Sie die Sätze ins Perfekt mit Modalverben!

Wir haben uns nicht getroffen, weil ich dich nicht angerufen habe. (können; können)
Ihr habt keine Ausflüge gemacht, weil ihr die Wellen des Meers genossen habt. (wollen; wollen)

Ich bin in den Wald gegangen, weil ich Pilze gesammelt habe. (müssen; wollen)
Er hat am Montag wieder hart gearbeitet, obwohl er sich im Urlaub nicht ausgeschlafen hat. (müssen; können)

Wir haben den Gesang der Vögel nicht gehört, obwohl wir nicht viel geredet haben. (können; dürfen)

Der Fremdenführer hat uns nicht gesagt, wo er die schönen Muscheln gefunden hat. (wollen; können)

Du bist in den Hafen gegangen, weil du einen Schiffsausflug gemacht hast. (sollen; wollen)

Der Student ist in eine andere Stadt gezogen, weil er an der Universität studiert hat. (müssen; wollen)

9. Übersetzen Sie ins Deutsche!

1. A barátom sokat mesélt a szabadságáról. (Präteritum + Perfekt)
2. Az egyetem előtt találkoztam a barátommal. (Präteritum + Perfekt)
3. Egész délután a terveinkről beszélgettünk. (Präteritum + Perfekt)
4. Sajnos nem tudtalak meghívni vacsorára. (Präteritum + Perfekt)
5. Sok diáknak a nyári szünetben dolgoznia kellett. (Präteritum + Perfekt)
6. Remélem, hogy jól kipihented magadat a nyáron. (Perfekt)
7. Nem tudom, láttad-e a hajókat a kikötőben. (Perfekt)
8. Egy másik városba költöztünk, mert ott nagyobb házat tudtunk venni. (Präteritum + Perfekt)
9. Mindig a tengerpartra akart utazni, bár nem tudott úszni. (Präteritum + Perfekt)
10. Örülni fogunk, ha ősszel meg fogsz látogatni bennünket. (Futur)